



Liebe Bürgerinnen und Bürger, wollen auch Sie ein schnelleres und leistungsfähigeres Internet in Schönebeck? Bitte unterstützen auch Sie diese geeignete Initiative für die geplante Breitbandzukunft der Stadt Schönebeck (Elbe). Zielsetzung ist eine flächendeckende Hochleistungsanbindung in der Stadt Schönebeck. Ein entsprechendes Formular zum **Download...**

**finden Sie [hier](#)** >> (PDF; 33 KB). Mit dem Ausfüllen und Zurücksenden können Sie aktiv bei der zukünftigen Gestaltung eines leistungsfähigen Internetnetzes in Ihrer Stadt mitwirken. Bitte senden Sie es ausgefüllt im Umschlag ausreichend frankiert per Post an die im Formular angegebene Adresse. Ebenfalls abgeben können Sie es im Rathaus, Markt 1, oder in den Ortschaftsbüros. Sie haben auch die Möglichkeit, das eingescannte oder abfotografierte Formular per Email an [d.lorbeer@schoenebeck-elbe.de](mailto:d.lorbeer@schoenebeck-elbe.de) zu senden.

Die Angaben im Rahmen dieser Bedarfsermittlung sind für Sie freiwillig und sollen der Ermittlung von notwendigen Breitbandanschlüssen dienen. Die ausgefüllten Bögen werden dann im Rahmen der Machbarkeitsuntersuchung ausgewertet. Bitte unterstützen Sie uns tatkräftig. [Musterformular](#) >> (PDF, 96 KB). Informationen zum Breitbandatlas finden Sie [hier](#) >> (externer Link). Sie können einen Bedarf auch direkt an das Breitbandbüro des Bundes melden.

[Hier](#)

>> (externer Link). Aktuelle Informationen finden Sie

[hier](#)

>>

Die Landesregierung will die Kommunen beim Ausbau der Breitbandversorgung in Gewerbe- und Mischgebieten mit 50 Millionen Euro unterstützen. Künftig sollen Unternehmen Zugang zu Anschlüssen erhalten, die Daten mit mindestens 100 MBit pro Sekunde übertragen. Auch die Privathaushalte sollen flächendeckend Zugriff auf das schnelle Netz bekommen. Die Übertragungsraten sollen bei ihnen mindestens 50 MBit pro Sekunde betragen. Unternehmen können Bedarf melden. Um die Fördermittel effektiv einsetzen zu können, ruft die Regierung

Unternehmen auf, ihren Bedarf zu melden. Unter [www.breitband.sachsen-anhalt.de](http://www.breitband.sachsen-anhalt.de) >> (externer Link) steht ein Erfassungsformular bereit. Auch private Nutzer könnten über das Formular auf Versorgungsengpässe aufmerksam machen.